Duratec POS S15

Benutzerhandbuch

Ihr Duratec-Fachhändler

Stempel

Stand: 12.05.2015

© 2015 by Vectron Systems AG

Irrtum und technische Änderungen vorbehalten

Hersteller
Duratec - eine Marke der Vectron Systems AG
Willy-Brandt-Weg 41
D-48155 Münster
www.duratec-systems.de

Inhalt

1. Wichtige Hinweise 9
1.1. Zielgruppe dieses Benutzerhandbuchs 9
1.2. Händlerbetreuung 9
1.3. Lieferumfang 10

2. Begriffs- und Zeichenerklärung 11
2.1. Sicherheitsbezogene Informationen 11
2.1.1. Warnhinweise 11
2.1.2. Warnzeichen 11
2.1.3. Signalwörter 12
2.2. Hinweise 12

3. Sicherheitshinweise 13

4. Gerätebeschreibung 15
4.1. Bestimmungsgemäße Verwendung 15
4.2. POS S15 Kassensystem 16
4.2.1. Vorderansicht 16
4.2.2. Rückansicht 17
4.2.3. Schnittstellen und Anschlüsse 18
4.2.4. Maße 19
4.3. Netzteil PS61 20
4.4. Netzkabel 21
4.5. Duratec-POS-Software 21
4.6. Technische Daten 22
4.6.1. POS S15 Kassensystem 22
4.6.2. Netzteil PS61 24
4.6.3. Duratec-POS-Software 25

5. Inbetriebnahme 26
5.1. POS S15 aufstellen 26
5.1.1. Aufstellungsort für die POS S15 wählen 26
5.1.2. POS S15 an die Stromversorgung anschließen 27
5.1.3. Geräte an die POS S15 anschließen 28
5.2. Bildschirm ausrichten 29

6. Betrieb 30

6.1. POS S15 ein- und ausschalten 30
6.1.1. POS S15 einschalten 30
6.1.2. POS S15 ausschalten 31
6.1.3. POS S15 neu starten 31
6.2. An der POS S15 an- und abmelden 31
6.2.1. Mit dem Bedienerbutton anmelden 32
6.2.2. Mit dem Bedienerschlüssel anmelden 33
6.3. Registrieroberfläche 35
6.3.1. Funktionen 37
6.3.2. Zahlungsoberfläche 40
6.4. Mit Tischen arbeiten 41
6.4.1. Tisch aktivieren 41
6.4.1.1. Tisch öffnen 41
6.4.1.2. Offenen Tisch aktivieren 42
6.4.2. Offene Tische 43
6.4.3. Artikel auf einen Tisch buchen 45
6.4.4. Tisch schließen 45
6.4.5. Tisch abrechnen 46
6.4.5.1. Barzahlung 46
6.4.5.2. Anderer Finanzweg 46
6.4.6. Gruppen oder Einzelpersonen an einem Tisch separat abrechnen 47
6.4.7. Einzelne Artikel auf einen anderen Tisch übertragen 48
6.4.8. Alle Artikel eines Tisches auf einen anderen Tisch übertragen 49
6.4.9. Tische einem anderen Bediener übertragen 49
6.5. Barverkauf 50
6.6. Mit Berichten arbeiten 50
6.7. Buchungen stornieren und Artikel zurückbuchen 51

7. Programmierung 52

7.1. Stammdaten editieren 54
7.1.1. Warengruppe anlegen 55
7.1.2. Artikel anlegen 56
7.1.3. Artikelzusätze anlegen 57
7.1.4. Artikelzusatzlisten anlegen 57
7.1.5. Artikelzusatzliste zuordnen 58

7.1.6. Daten speichern 58

8. Service und Wartung 59
8.1. Reinigung 59
8.1.1. Gehäuse und Bildschirm reinigen 59
8.1.2. Kontakte reinigen 60
8.2. Wartung 60
8.3. Kundenservice kontaktieren 60

9. Störungen, mögliche Ursachen und deren Beseitigung .. 61

10. Außerbetriebnahme 64

11. Entsorgung 66

12. Glossar 67

13. Icons 68

14. EU-Konformitätserklärung 71

15. Zubehör 72
15.1. Touchpens 72
15.1.1. Touchpen 72
15.1.2. Vectron Touchpen 72
15.1.3. Multifunktions-Touchpen 73
15.2. Wandhalterung 73

16. Weitere Duratec-Produkte 74
16.1. Duratec Control 74
16.2. Mobile App 74

1. Wichtige Hinweise

Dieses Benutzerhandbuch ist Bestandteil der Duratec POS S15. Lesen Sie diese Dokumentation vollständig und insbesondere das Kapitel „Sicherheitshinweise“, bevor Sie mit dem Produkt arbeiten. Bewahren Sie die Dokumentation so auf, dass sie jederzeit für alle Benutzer zugänglich ist. Geben Sie das Produkt an Dritte stets zusammen mit den erforderlichen Dokumentationen weiter.

1.1. Zielgruppe dieses Benutzerhandbuchs

Endbenutzer der Duratec POS S15.

1.2. Händlerbetreuung

Ihr Duratec-Fachhändler hat die POS S15 für Sie programmiert und ist Ihr Ansprechpartner bei Fragen zur Programmierung. Bei Bedarf unterstützt er Sie bei der Inbetriebnahme und schult Sie im Umgang mit Ihrem Kassensystem.

1.3. Lieferumfang

Duratec POS S15 Kassensystem

Bedienerschloss Duratec L21 mit vier Bedienerschlüsseln.

Jeweils zwei Schnittstellenabdeckungen für den SD-Karten- und SIM-Karten-Steckplatz; eine Schnittstellenabdeckung, wenn die Karte eingefügt ist und eine für den leeren Steckplatz.

Eine Schnittstellenabdeckung für die gesamte Schnittstellenleiste.

Standfuß S50

Netzteil PS61

Netzkabel

Duratec-POS-Software mit Lizenz.

Benutzerhandbuch

Versandkarton

2. Begriffs- und Zeichenerklärung

2.1. Sicherheitsbezogene Informationen

Diese Anleitung enthält einleitende Sicherheitshinweise und Warnhinweise für Ihr Kassensystem POS S15.

2.1.1. Warnhinweise

⚠ SIGNALWORT	
	Art und Quelle der Gefahr. Folgen bei Nichtbeachtung ▶ Gefahrenabwehr

2.1.2. Warnzeichen

Warnzeichen	Bedeutung
	Warnzeichen für Hinweise die vor Personenschäden warnen.
	Allgemeines Warnzeichen.
	Warnzeichen für Gefährdungen durch Quetschungen.
	Warnzeichen für Gefährdungen durch Stromschlag.

2.1.3. Signalwörter

⚠ GEFAHR

Das Signalwort „GEFAHR“ bezeichnet eine Gefährdung mit hohem Risiko, die Tod oder schwere Körperverletzungen zur Folge hat, wenn sie nicht vermieden wird.

⚠ WARNUNG

Das Signalwort „WARNUNG“ bezeichnet eine Gefährdung mit mittlerem Risiko, die Tod oder schwere Körperverletzungen zur Folge haben könnte, wenn sie nicht vermieden wird.

⚠ VORSICHT

Das Signalwort „VORSICHT“ bezeichnet eine Gefährdung mit niedrigem Risiko, die geringfügige oder mäßige Körperverletzungen zur Folge haben könnte, wenn sie nicht vermieden wird.

ACHTUNG

Das Signalwort „ACHTUNG“ bezeichnet eine Gefährdung, die einen Sachschaden zur Folge haben könnte, wenn sie nicht vermieden wird.

2.2. Hinweise

	Das Informationszeichen bezeichnet Hinweise auf Informationen, die bei der Nutzung Ihrer POS S15 nützlich sein können.

3. Sicherheitshinweise

⚠ GEFAHR

Tödlicher Stromschlag durch beschädigte Kassensystemkomponenten.

- ▶ Trennen Sie bei Beschädigungen das Netzkabel vom Stromnetz.
- ▶ Wenden Sie sich an Ihren Duratec-Fachhändler, wenn Kassensystemkomponenten beschädigt sind.

⚠ VORSICHT

Einklemmen der Finger beim Ausrichten des Bildschirms.

Der Spalt zwischen dem Gehäuse des Bildschirms und dem Gelenk verändert sich beim Ausrichten.

- ▶ Stecken Sie Ihre Finger nicht zwischen das Gehäuse des Bildschirms und das Gelenk.
- ▶ Beachten Sie vor dem Ausrichten des Bildschirms die Hinweise im Kapitel „5.2. Bildschirm ausrichten“ auf Seite 29.

Stolpergefahr und Beschädigung des Gerätes durch frei im Raum liegende Geräteleitungen.

- ▶ Verlegen Sie Geräteleitungen so, dass sie keine Gefahrenquelle bilden!

ACHTUNG

Beschädigung von Kassensystemkomponenten durch zu hohe Spannungen oder Ströme.

- Verwenden Sie eine geerdete Steckdose, an der eine Wechselspannung zwischen 110 und 240 Volt anliegt.
- Verwenden Sie Stromquellen die durch einen Fehlerstromschutzschalter abgesichert sind.

Fehlfunktionen durch fehlerhafte Programmierung.

- Verändern Sie die Programmierung nur wenn Sie sich der Auswirkungen absolut sicher sind.
- Schützen Sie die Programmierung und Programmfunktionen durch Passwörter.
- Ihr Duratec-Fachhändler unterstützt Sie bei Fragen zur Programmierung oder programmiert das Kassensystem nach Ihren Wünschen.

Zu aggressive Reinigungsmittel können die Gehäuseoberflächen beschädigen.

- Verwenden Sie für die Reinigung kein Scheuerpulver und keine kunststofflösenden Reinigungsmittel.
- Reinigen Sie die Gehäuseoberfläche der Geräte bei Bedarf mit einem weichen, fusselfreien Tuch. Bei stärkerer Verschmutzung können Sie das Tuch mit Wasser oder einem rückstandsfreien, milden Reinigungsmittel leicht anfeuchten.

Beschädigung von Kassensystemkomponenten beim Transport in ungeeigneten Verpackungen.

- Versenden Sie Kassensystemkomponenten ausschließlich in der Originalverpackung.

4. Gerätebeschreibung

4.1. Bestimmungsgemäße Verwendung

Die POS S15 ist ein stationäres Kassensystem für die Abwicklung von Bestell- und Zahlungsvorgängen.

Die POS S15 darf innerhalb der im Kapitel „4.6. Technische Daten“ auf Seite 22 definierten Umweltbedingungen verwendet werden.

Zum Betrieb der POS S15 darf nur Duratec - Originalzubehör oder von der Vectron Systems AG zugelassenes Zubehör verwendet werden.

Die Vectron Systems AG haftet nicht für Schäden oder Verletzungen, die durch eine nicht bestimmungsgemäße Verwendung entstehen.

Der Betreiber der POS S15 ist für das Speichern und Sichern der mit der POS S15 erzeugten Daten verantwortlich.

Der Betreiber der POS S15 ist dafür verantwortlich, dass die Daten den rechtlichen Anforderungen entsprechend verarbeitet werden.

4.2. POS S15 Kassensystem

Das Vollmetallgehäuse und der Aluminiumstandfuß der POS S15 sind schwarz pulverbeschichtet.

4.2.1. Vorderansicht

Abb. 1: Vorderansicht

Pos.	Benennung	Beschreibung
1	Gehäuse	
2	Touchscreen	Dateneingabe mit einem Touch-stift oder mit den Fingern
3	Bedienerschloss	An- und Abmeldung am System mit einem Bedienerschlüssel
4	Standfuß	Standfuß mit integriertem Netz-teil PS61

4.2.2. Rückansicht

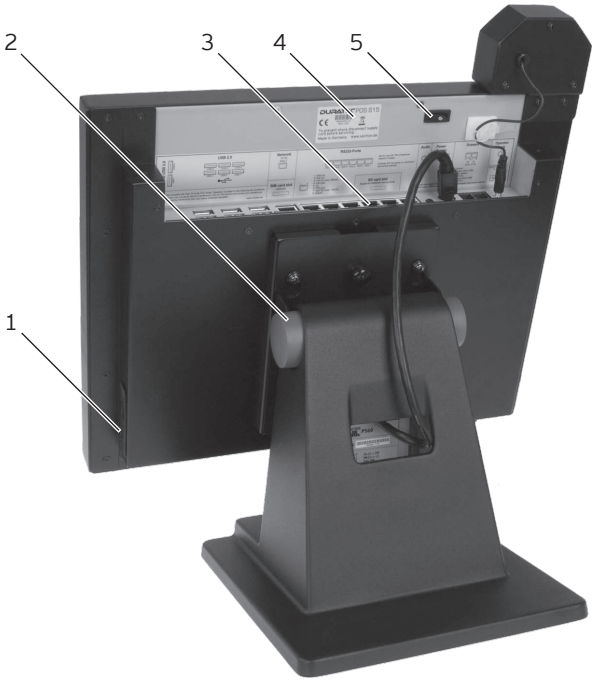


Abb. 2: Rückansicht

Pos.	Benennung	Beschreibung
1	2 USB-Schnittstellen	Zum Anschluss von Zusatzgeräten und Speichermedien
2	Gelenk	Durch das Gelenk können Sie die Neigung des Gehäuses verändern, um das Display ihrem Blickwinkel anzupassen
3	Schnittstellen und Anschlüsse	Zum Anschluss von Zusatzgeräten und Speichermedien
4	Typschild	Produktbezeichnung und Seriennummer.
5	Ein- und Austaster	

4.2.3. Schnittstellen und Anschlüsse

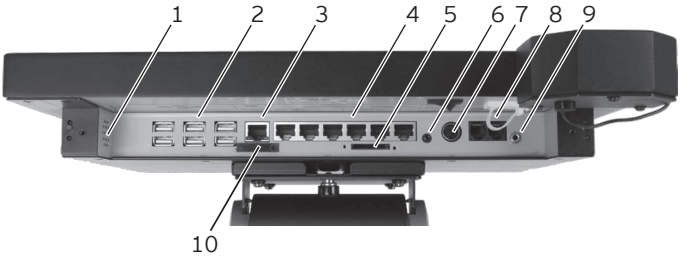


Abb. 3: Detailansicht der Schnittstellen und Anschlüsse

Pos.	Benennung	Beschreibung
1	Lautsprecher	Zur Wiedergabe von Systemtönen
2	USB-Schnittstellen	Sechs USB 2.0-Schnittstellen für Zusatzgeräte und Speichermedien
3	Netzwerk	Netzwerkschnittstelle, RJ45, 10/100 BaseT
4	Serielle Schnittstellen	Sechs serielle Schnittstellen für Zusatzgeräte, RJ45
5	Kartenschnittstelle	Steckplatz für SD und SDHC-Speicherkarten
6	Audioanschluss	Anschluss für Stereolautsprecher
7	Stromanschluss	Anschluss für Netzteil PS61
8	Schubladenanschluss	Zwei Schnittstellen für Kassenschubladen (Schnittstelle B ohne Funktion)
9	Anschluss Bedienerschloss	Bedienerschloss-Anschluss, 3,5 mm Klinkenbuchse
10	SIM-Karten-Steckplatz	

4.2.4. Maße

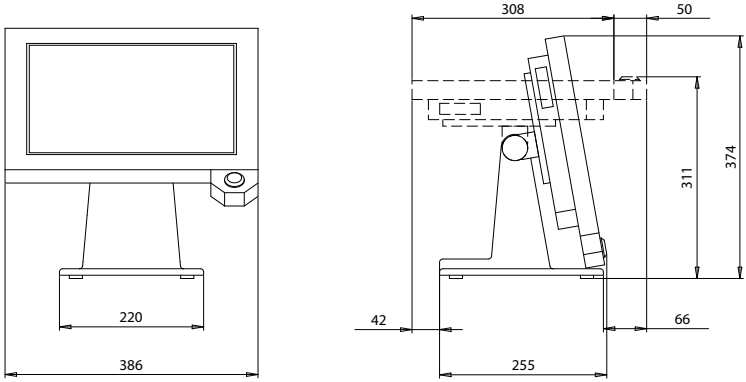


Abb. 4: POS S15 (Maße in Millimetern)

4.3. Netzteil PS61

Abb. 5: Netzteil PS61

Pos.	Benennung	Beschreibung
1	Stromleitungs-stecker	Der Stromleitungsstecker wird in den Stromanschluss der POS S15 gesteckt
2	Einbaustecker	In den Einbaustecker wird die Netzkabelkupplung gesteckt
3	Typschild	Produktbezeichnung und Seriennummer.
4	Stromleitung	

4.4. Netzkabel

Abb. 6: Netzkabel

Pos.	Benennung	Beschreibung
1	Netzkabelkupplung	Die Netzkabelkupplung wird in den Einbaustecker des Netzteils gesteckt
2	Schutzkontaktstecker	Der Schutzkontaktstecker wird in eine Steckdose gesteckt. Das Aussehen des Schutzkontaktsteckers kann von der Darstellung abweichen

4.5. Duratec-POS-Software

Die Funktionen, die mit der installierten Duratec-POS-Software genutzt werden können, sind von der verwendeten Softwareversion und der Programmierung abhängig.

Ihr Duratec-Fachhändler unterstützt Sie bei Fragen zur Programmierung oder programmiert das Kassensystem nach Ihren Wünschen.

4.6. Technische Daten

4.6.1. POS S15 Kassensystem

Technische Daten des POS S15 Kassensystems	
Displaydiagonale	38,1 cm (15")
Displayart	TFT-LCD
Displaybeleuchtung	CCFL-Hintergrundbeleuchtung
Displaygröße (aktiv)	30,4 x 22,8 cm
Displayauflösung	1024 x 768 Pixel
Farben	bis zu 65.536
Eingabe	analog-resistiver 5-Draht Touch-screen
Gehäuse	schwarz pulverbeschichtetes Vollmetallgehäuse
Standfuß	schwarz; aus pulverbeschichte-tem Aluminium
Prozessor	Marvell ARMADA 168, 1066 MHz
Arbeitsspeicher	512 MB DDR2-RAM
Cache	1 MB SRAM
Massenspeicher	4 GB Flashspeicher
Netzwerk	10/100BASE-T; Ethernet (Mobi-le Kassensysteme können per Zusatzlizenzen freigeschaltet werden)
USB-Schnittstellen	8x USB 2.0; Anschlusstyp A; da-von 2 an der linken Seite
Serielle Schnittstel-len	6x RS232; Anschlusstyp RJ45; für Zusatzgeräte
Kassenschubladen-Schnittstellen	RJ12-Anschluss zum Anschluss einer Kassenschublade
Audio-Anschluss	3,5 mm Klinke; Stereo; für Laut-sprecher

Technische Daten des POS S15 Kassensystems	
Bedienerschloss-Anschluss	3,5 mm Klinke; für Schlosssystem Duratec L20
SD-Karten-Steckplatz	für SD-Karten bis 4 GB und SDHC-Karten bis 32 GB
Lautsprecher	Mono; 2 W
Stromversorgung	durch externes Netzteil PS61; im Standfuß integriert
Pufferbatterie	zur dauerhaften Stromversorgung des Caches
Leistungsaufnahme	18 W im Normalbetrieb ohne externe Verbraucher; 0,5 W im Standby
Temperatur	Lagerung: -10 bis 50 °C Betrieb: 0 bis 40 °C
Maße (B x H x T)	siehe Zeichnungen
Gewicht	circa 9,5 kg
Zulassung	CE

4.6.2. Netzteil PS61

Technische Daten des Netzteils PS61	
Eingangsspannung	100 bis 240 V Wechselspannung
Eingangsstrom	maximal 1,07 A
Ausgangsspannung	+ 24 V Gleichstrom
Ausgangsstrom	maximal 3,75 A
Ausgangsleistung	maximal 90 W
Leistungsaufnahme	maximal 93 W
Leerlaufverlust	0,3 bis 0,5 W
Temperatur	Lagerung: -40 bis 85 °C Betrieb: 0 bis 40 °C
Luftfeuchtigkeit	Betrieb: 5 bis 95 %, nicht kondensierend
Maße (B x H x T)	145 x 60 x 32 mm
Gewicht	450 g
Zulassungen	CE, UL 60950-1

4.6.3. Duratec-POS-Software

Technische Daten der Duratec-POS-Software	
Artikelanzahl	2.000
Warengruppen	90
Preise	3 (Normalpreis, Personalpreis, Happy-Hour-Preis)
Bediener	50
Tischspeicher	200
Kassen pro Verbund	6
Drucker pro Verbund	5
Funktionsumfang	Sortiergruppen für drei Gänge
	Intuitive Artikelauswahl über Buttonebenen
	Personalpreis
	Happy-Hour-Funktion
	Bewirtungsbelegdruck mit automatischer Adressabfrage
	Hausbon
	Acht Finanzwege
	Trinkgeldfunktion
	Verschiedene Rabattarten einstellbar.
	Rechnungsspeicher für die letzten 200 Rechnungen
Fiskalisierung	Das Kassensystem entspricht den Anforderungen der deutschen Finanzbehörden gemäß BMF-Schreiben vom 26.11.2010 und den Anforderungen der österreichischen Finanzbehörden gemäß Kassenrichtlinie 2012

5. Inbetriebnahme

5.1. POS S15 aufstellen

5.1.1. Aufstellungsort für die POS S15 wählen

- Stellen Sie die POS S15 in einen gut belüfteten Raum, in dem die Temperatur zwischen 0 und 40 °C beträgt.
- Die POS S15 darf im Betrieb nicht abgedeckt werden.
- Wählen Sie den Stellplatz so, dass die POS S15 keiner direkten Sonneneinstrahlung ausgesetzt wird.
- Stellen Sie die POS S15 auf eine stabile, ebene und ausreichend große Fläche.
- Stellen Sie sicher, dass keine Flüssigkeiten über die POS S15, das Netzteil oder das Netzkabel fließen können.
- Verlegen Sie die Kabel so, dass sie nicht auf Zug beansprucht werden.
- Verlegen Sie die Kabel so, dass niemand darüber stolpern kann.

5.1.2. POS S15 an die Stromversorgung anschließen

ACHTUNG	
	Beschädigung des Displays oder des Gehäuses durch scharfkantige Gegenstände. ▶ Entfernen Sie alle Gegenstände von der Ablagefläche.

- Positionieren Sie die POS S15 wie in Abb. 7.

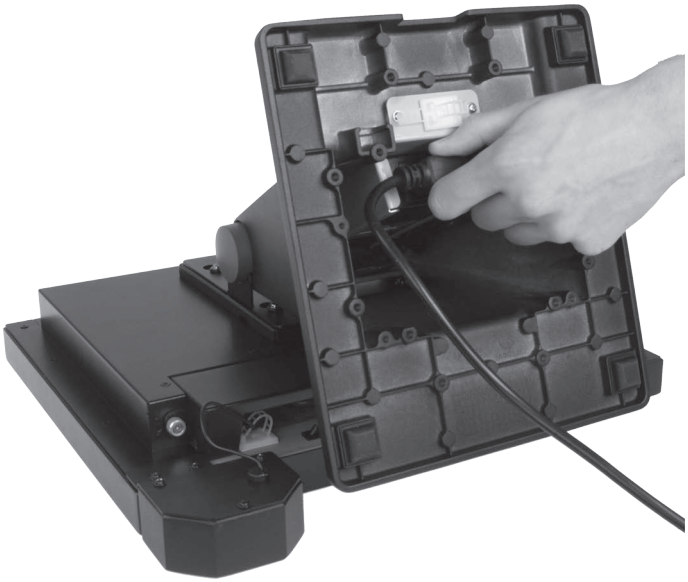


Abb. 7: Netzkabelstecker in Netzkabelbuchse stecken

- Stecken Sie den Netzkabelstecker des Netzkabels in die Netzkabelbuchse des Netzteils.
- Führen Sie die Stromleitung des Netzteils durch die Aussparung des Standfußes.

- Stellen Sie die POS S15 auf den Standfuß.

⚠ VORSICHT	
	Stolpergefahr und Beschädigung des Gerätes durch frei im Raum liegende Geräteleitungen. ▶ Verlegen Sie Geräteleitungen so, dass sie keine Gefahrenquelle bilden! ▶ Achten Sie darauf, dass Sie Kabel so verlegen, dass sie nicht auf Zug beansprucht werden.

ACHTUNG	
	Beschädigung von Kassensystemkomponenten durch zu hohe Spannungen oder Ströme. ▶ Verwenden Sie eine geerdete Steckdose, an der eine Wechselspannung zwischen 110 und 240 Volt anliegt. ▶ Verwenden Sie Stromquellen die durch einen Fehlerstromschutzschalter abgesichert sind.

- Stecken Sie den Schutzkontaktstecker des Netzkabels in eine Steckdose.

5.1.3. Geräte an die POS S15 anschließen

	Ihr Duratec Fachhändler informiert sie über verfügbare Peripheriegeräte.

5.2. Bildschirm ausrichten

⚠ VORSICHT	
	Einklemmen der Finger beim Ausrichten des Bildschirms. Der Spalt zwischen dem Gehäuse des Bildschirms und dem Gelenk verändert sich beim Ausrichten. ▶ Stecken Sie Ihre Finger nicht zwischen das Gehäuse des Bildschirms und das Gelenk.

- Richten Sie den Bildschirm durch Neigen des Gehäuses auf Ihr Blickfeld ein.

Abb. 8: Bildschirm ausrichten

6. Betrieb

6.1. POS S15 ein- und ausschalten

6.1.1. POS S15 einschalten

Wurde die POS S15, wie im Kapitel „5. Inbetriebnahme“ auf Seite 26 beschrieben, in Betrieb genommen, können Sie die POS S15 einschalten.

- Drücken Sie kurz den Ein- und Austaster, um die POS S15 einzuschalten.

Abb. 9: POS S15 einschalten

6.1.2. POS S15 ausschalten

- Drücken Sie kurz den Ein- und Austaster, um die POS S15 auszuschalten.

6.1.3. POS S15 neu starten

- Drücken Sie kurz den Ein- und Austaster, um die POS S15 auszuschalten.
- Warten Sie etwa 10 Sekunden.
- Drücken Sie kurz den Ein- und Austaster, um die POS S15 einzuschalten.

6.2. An der POS S15 an- und abmelden

	Sie können bis zu 50 Bediener anlegen. Diesen Bedienern können Sie beliebig Nummern von 1-98 zuordnen. Lediglich die Nummer 99 ist fest für die Programmierung vergeben. Jedem Bediener können die Benutzerrechte folgender Rechtegruppen zugewiesen werden:

Rechtegruppe	Definition
Bediener	normaler Verkauf
Schichtleiter	Buchung von fremden Tischen
Chefbediener	Schichtleiterrechte plus zusätzliche Funktionen
Stornobediener	zusätzliche Stornorechte
Training	Registrierung und Programmierung zum Training, ohne dass Umsatzdaten generiert werden

Rechtegruppe	Definition
X-Berichte	Einsicht und Druck von X-Berichten
Z-Berichte	Einsicht in Fiskaljournale und Z-Berichte. Druck von Z-Berichten.
Programmierung	Programmierrechte (im Auslieferungszustand Bediener Nr. 99)

Es können zwei Arten der Benutzeranmeldung programmiert werden.
Wenn Sie einen Bedienerschlüssel besitzen und sich mit diesem anmelden möchten, lesen Sie im Kapitel „6.2.2. Mit dem Bedienerschlüssel anmelden“ auf Seite 33 weiter.
Wenn Sie keinen Bedienerschlüssel besitzen, lesen Sie im Kapitel „6.2.1. Mit dem Bedienerbutton anmelden“ auf Seite 32 weiter.

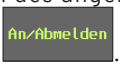
6.2.1. Mit dem Bedienerbutton anmelden

ACHTUNG	
	Beschädigung des Touchscreens durch Berührung mit ungeeigneten Gegenständen. ▶ Benutzen Sie für die Bedienung des Touchscreens der POS S15 nur einen Touchstift oder Ihre Finger!

- Geben Sie die Bedienernummer im Nummernblock ein.
- Drücken Sie den Button ‹Bediener› .

- Geben Sie den Geheimcode ein, wenn dieser abgefragt wird.
- Drücken Sie zum Bestätigen den Button <Enter> , um diesen Bediener anzumelden.

Abmelden

- Um den angemeldeten Bediener abzumelden, drücken Sie in der Statusanzeige auf den Namen des angemeldeten Bedieners oder auf <An/Abmelden> 

.

Oder

- Wenn Sie sich auf der Programmierebene befinden, drücken Sie <Abmelden>.

6.2.2. Mit dem Bedienerschlüssel anmelden

Die POS S15 wird mit einem Bedienerschlosssystem ausgeliefert. Es besteht aus zwei Elementen: Dem Bedienerschloss und dem Bedienerschlüssel.

Das Bedienerschloss ist an Ihrer POS S15 montiert. Ihre Bedienerschlüssel erhalten Sie von Ihrem Duratec-Fachhändler.

Bedienerschloss	Bedienerschlüssel

Jeder Bedienerschlüssel hat eine einmalig vergebene Nummer. Die Nummer Ihres Bedienerschlüssels ist in der Benutzerverwaltung gespeichert. Anhand dieser Zuordnung erkennt die Duratec-POS-Software, welcher

Bediener sich am Kassensystem anmeldet und aktiviert die programmierten Benutzerrechte.

Führen Sie die folgenden Schritte aus, wenn Ihre POS S15 für die Anmeldung mit dem Bedienerschlüssel programmiert wurde.

- Halten Sie den Bedienerschlüssel an das Bedienerschloss.

Abb. 10: Bedienerschlüssel an das Bedienerschloss halten

- Geben Sie den Geheimcode ein, wenn dieser abgefragt wird.
- Drücken Sie zum Bestätigen den Button <Enter> , um diesen Bediener anzumelden.

Abmelden

- Ziehen Sie den Schlüssel vom Bedienerschloss ab.

6.3. Registrieroberfläche

Nachdem Sie die POS S15 in Betrieb genommen und eingeschaltet haben, ist Ihr Kassensystem zur Dateneingabe vorbereitet.

ACHTUNG	
	Beschädigung des Touchscreens durch Berührung mit ungeeigneten Gegenständen. ▶ Benutzen Sie für die Bedienung des Touchscreens der POS S15 nur einen Touchstift oder Ihre Finger!

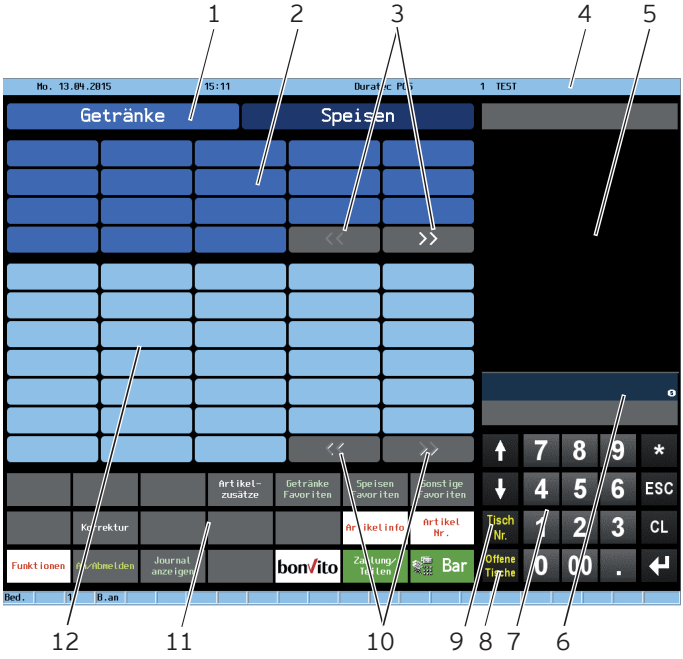


Abb. 11: Registrieroberfläche

DURATEC POS S15

Pos.	Benennung	Beschreibung
1	Hauptgruppen	Getränke oder Speisen
2	Warengruppen-auswahl	Untergruppen der jeweils gewählten Hauptgruppe
3	Warengruppen-auswahl weiter-/zurückblättern	
4	Statusanzeige	4-spaltige Anzeige: Datum/Uhrzeit/Werbetext (einstellbar)/angemeldeter Bediener
5	Bon-, Rechnungs- und Tischanzeige	Anzeige verschiedener Buchungsdaten.
6	Saldoanzeige	In der Saldoanzeige wird im Feld „Bon“ die Summe der derzeitigen Artikel auf einem Bon gezeigt. Ebenfalls wird in der Saldoanzeige im Feld „Verkauf“ die Gesamtsumme aller auf einem Tisch gebuchten Artikel angezeigt.
7	Nummernblock	Zahleneingabe
8	Offene-Tische	Anzeige offener Tische mit Umsätzen
9	Tisch Nr.	Um einen Tisch zur Eingabe von Buchungen zu öffnen, geben Sie die Tischnummer auf dem Nummernblock ein und drücken den Button <Tischnummer>.
10	Artikelauswahl weiter-/zurückblättern	
11	Funktionen	Voreingestellte und programmierbare Buttons
12	Artikelauswahl	Auswahl der bestellten Artikel

6.3.1. Funktionen

	Ihr Duratec-Fachhändler hat die POS S15 für Sie programmiert und ist Ihr Ansprechpartner bei Fragen zur Programmierung. Soweit nachfolgend beschriebene Funktionen Ihrer POS S15 nicht aktiviert sind, wenden Sie sich bitte an Ihren Duratec-Fachhändler.

Abb. 12: Funktionen - Seite 1

Funktion	Definition
Gänge (Gang 1-3)	Aktiviert die Gangfunktion.
Favoriten (Getränke, Speisen, Sonstige)	Zeigt programmierte Artikel an, die in den Stammdaten als Favoriten gesetzt wurden.
Außer/ im Haus	Aktiviert die "Außer Haus"-Funktion.
Korrektur	Aktiviert den Korrekturmodus: Fehlbuchungen können durch anklicken rückgängig gemacht werden.
Offene Artikel (Getränke, Speisen, Diverses)	Buchung von Artikeln der jeweiligen Warengruppe mit freier Preiseingabe.
Artikelinfo	Aktiviert ein Fenster zur manuellen Eingabe von Zusatzinformationen zur vorherigen Artikelbuchung.
Artikel Nr.	Artikelbuchung über Eingabe der Artikelnummer.

Funktion	Definition
Funktionen	Zeigt Seite 2 mit weiteren Funktionen an.
An/Abmelden	Der aktive Bediener wird abgemeldet und der Anmeldebildschirm öffnet sich.
Journal anzeigen	Anzeige des elektronischen Journals.
Barverkauf	Aktiviert den Barverkauf: Artikel lassen sich ohne Tischzuweisung buchen.
bonVito	Schaltet auf die bonVito-Funktionsseite um, wenn bonVito aktiviert ist.
Zahlung / Teilen	Öffnet die Zahlungsoberfläche mit diversen Finanzwegen und der Möglichkeit zum Separieren und Umbuchen von Artikeln und Tischen.
Bar	Aktiviert die Barzahlung.

Abb. 13: Funktionen - Seite 2

Funktion	Definition
Rabatt 1 - 4 (In der Abbildung nicht aktiv)	Aktiviert den programmierten Rabatt. Die Benennung dieser vier Funktionen ist frei wählbar.
Rechnung retten	Holt eine schon abgeschlossene Rechnung zurück, um sie mit einem anderen Finanzweg abzuschließen.
Rechnungskopie	Erstellt eine Rechnungskopie.
Nachträgl. Rg. Kopie	Erstellt eine nachträgliche Rechnungskopie.
Alternativpreis	Bucht Artikel zum programmierten Preis.
Hausbon	Aktiviert den Hausbon.

Funktion	Definition
Auslagen	Erfassung von umsatzneutralen Auslagenartikeln wie z.B. Zigarettengeld.
Storno	Aktiviert die Stornierung.
Warenrücknahme	Aktiviert die Warenrücknahme.
Bon verwerfen	Verwirft den Bon.
Tisch verwerfen	Verwirft den Tisch.
Zurück	Aktiviert wieder die Seite 1 der Funktionen-Ansicht.
Kellnerbericht	Öffnet den Kellnerbericht
Schichtwechsel	Aktiviert den Schichtwechsel: Eingabe, welcher Bediener den Schichtwechsel mit dem aktiven Bediener vollzieht, danach wird abgefragt, ob Tische transferiert werden sollen.
Trinkgeld	Bucht das Trinkgeld.
Trinkgeld Korrektur	Korrigiert die Trinkgeldbuchung.
Einzahlung	Bucht eine Einzahlung.
Auszahlung	Bucht eine Auszahlung.

6.3.2. Zahlungsoberfläche

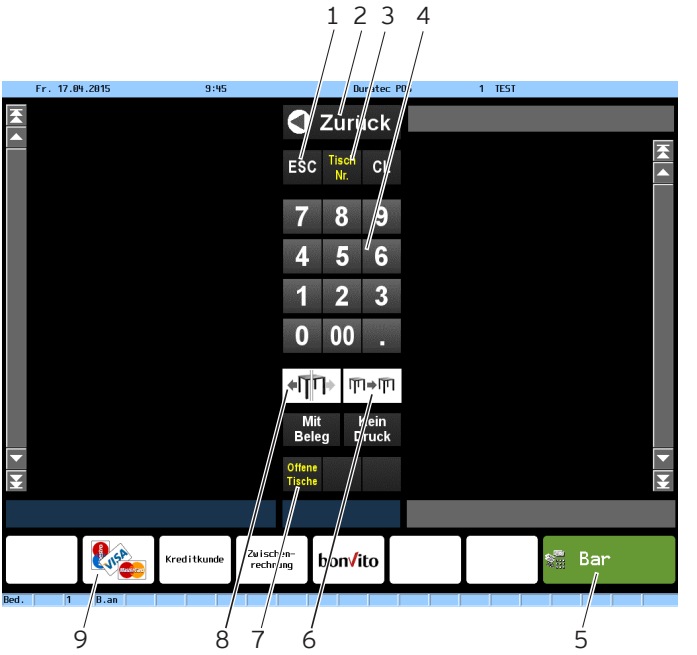


Abb. 14: Zahlungsoberfläche

Pos.	Benennung	Beschreibung
1	ESC	Eingaben verwerfen.
2	Zurück	Schließt die Zahlungsoberfläche und öffnet die Registrierober-fläche.
3	Tisch. Nr.	Um einen Tisch zu öffnen, geben Sie die Tischnummer auf dem Nummernblock ein und drücken den Button <Tischnummer>.
4	Nummernblock	Zahleneingabe.
5	Bar	Aktiviert die Barzahlung.

Pos.	Benennung	Beschreibung
6	Tisch umbuchen	Alle Artikel von einem auf einen anderen Tisch übertragen.
7	Offene Tische	Anzeige offener Tische mit Umsätzen
8	Tisch separieren	Gäste einzeln abrechnen oder einzelne Artikel auf einen anderen Tisch übertragen.
9	Kreditkarten	Auswahlmöglichkeit zwischen verschiedenen Kreditkarten.

6.4. Mit Tischen arbeiten

Mit der Funktion Tisch können Sie Tische separat abrechnen.
Bei Bedarf können Sie durch die Funktion „Separieren“ mehrere Gruppen oder Einzelpersonen an einem Tisch separat abrechnen.

Die POS S15 kann gleichzeitig 200 offene Tische verarbeiten.

6.4.1. Tisch aktivieren

6.4.1.1. Tisch öffnen

Um Buchungen für einen Tisch zu speichern, müssen Sie zuerst einen Tisch öffnen.

- Geben Sie die Nummer des Tisches im Nummernblock ein.
- Drücken Sie den Button <Tisch Nr.>

, um den Tisch zu öffnen.

6.4.1.2. Offenen Tisch aktivieren

Tische, die bereits bebucht, aber noch nicht abgerechnet wurden (offene Tische), können Sie wieder aktivieren.

- Geben Sie die Nummer des Tisches im Nummernblock ein.
- Drücken Sie den Button <Tisch Nr.> Tisch Nr., um den Tisch zu aktivieren.

Oder

- Öffnen Sie das Fenster mit der Liste „Offene Tische“ Offene Tische (siehe im Kapitel „6.4.2. Offene Tische“ auf Seite 43).
- Aktivieren Sie den gewünschten Tisch, indem Sie in der Tischübersicht auf den entsprechenden Eintrag drücken.

6.4.2. Offene Tische

Durch Drücken des Buttons <Offene Tische> Offene Tische gelangen Sie zu einer Tischübersicht mit offenen Tischen.

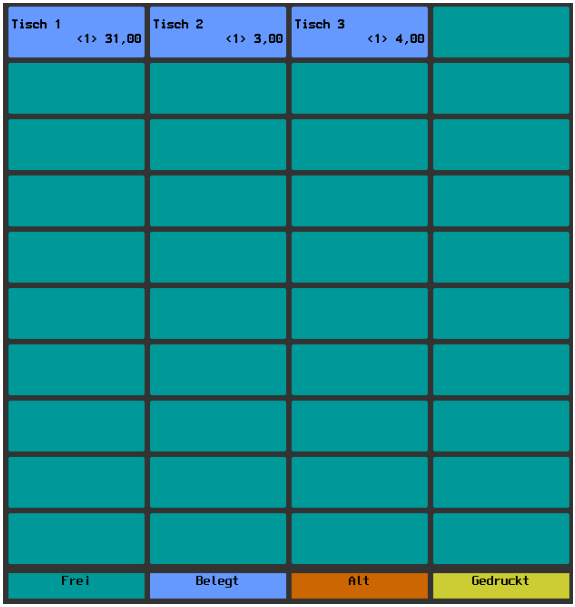


Abb. 15: Tischübersicht „Offene Tische“

Die Farblegende zeigt Ihnen den Status der verfügbaren Tische an:

Farbe	Status	Definition
Grün	Frei	Der Tisch ist frei verfügbar.
Blau	Belegt	Der Tisch ist belegt.
Rot	Alt	Der Tisch ist belegt. Es wurden seit einem von Ihrem Duratec-Fachhändler programmierten Zeitraum keine Buchungen mehr vorgenommen.
Gelb	Gedruckt	Es wurde eine Zwischenrechnung für diesen Tisch gedruckt.

Für jeden offenen Tisch werden Ihnen folgende Informationen angezeigt:

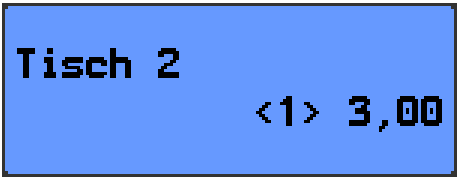


Abb. 16: Informationen über einen offenen Tisch

Pos.	Benennung
1	Tischnummer
2	Farbe für Tischstatus
3	Wert der gebuchten Artikel
4	Bedienernummer

6.4.3. Artikel auf einen Tisch buchen

- Öffnen Sie den Tisch, auf den Sie die Artikel buchen möchten, wie im Kapitel „6.4.1. Tisch aktivieren“ auf Seite 41 beschrieben.
- Um Artikel zu buchen drücken Sie in der Artikelauswahl auf die Buttons der gewünschten Artikel.

Oder

- Wird ein Artikel mehrfach gewünscht, können Sie die entsprechende Anzahl im Nummernblock eingeben und nach dem Multiplikatorzeichen (Stern)

den gewünschten Artikel wählen. In der Anzeige erscheint die Summe der gewünschten Artikel in einer Zeile.

6.4.4. Tisch schließen

Wenn Sie einen Tisch schließen, werden die Buchungen für diesen Tisch gespeichert. Sie können einen Tisch auf mehrere Arten schließen.

- Drücken Sie auf den Button <Tisch Nr.>

.

Oder

- Öffnen Sie einen neuen Tisch, wie im Kapitel „6.4.1. Tisch aktivieren“ auf Seite 41 beschrieben, um den derzeit geöffneten Tisch zu schließen.

	Schließen Sie einen Tisch, auf den keine Artikel gebucht wurden, wird der Tisch automatisch verworfen und erscheint nicht in der Liste der offenen Tische.

6.4.5. Tisch abrechnen

Für die Abrechnung stehen verschiedene Finanzwege zur Verfügung. Nach der Abrechnung wird der Tisch geschlossen und erscheint nicht mehr in der Liste der geöffneten Tische. Die Buchungen werden im Journal gespeichert. Je nach gewählter Programmierung wird ein einfacher Beleg oder ein personalisierter Bewirtungsbeleg ausgedruckt.

6.4.5.1. Barzahlung

- Öffnen Sie den Tisch, den Sie abrechnen möchten, wie im Kapitel „6.4.1. Tisch aktivieren“ auf Seite 41 beschrieben.
- Wenn Sie den Betrag passend vom Kunden erhalten haben, können Sie direkt den Button <Bar>

drücken.

Oder

- Geben Sie den Betrag im Nummernblock ein, den Sie vom Kunden erhalten haben.
- Drücken Sie den Button <Bar>

.
- Es erscheint der Betrag, den Sie dem Kunden zurückgeben müssen.

6.4.5.2. Anderer Finanzweg

Ob Sie diese Funktion nutzen können, ist von der Programmierung Ihrer POS S15 abhängig.

- Öffnen Sie den Tisch, den Sie abrechnen möchten, wie im Kapitel „6.4.1. Tisch aktivieren“ auf Seite 41 beschrieben.
- Drücken Sie auf den Button <Zahlung/Teilen>

.

- Auf der Zahlungsoberfläche drücken Sie auf den Button zur Auswahl der Kreditkarten .
- Drücken Sie den Button der gewünschten Kreditkarte.

6.4.6. Gruppen oder Einzelpersonen an einem Tisch separat abrechnen

	Die Funktion Tisch separieren kann nur ausgeführt werden, wenn zuvor die Artikel des Tisches gebucht wurden. Um die Artikel zu buchen schließen Sie den Tisch, wie im Kapitel „6.4.4. Tisch schließen“ auf Seite 45 beschrieben.

- Öffnen Sie den Tisch, den Sie separieren möchten, wie im Kapitel „6.4.1. Tisch aktivieren“ auf Seite 41 beschrieben.
- Drücken Sie den Button <Zahlung/Teilen> , um die Zahlungsoberfläche auf dem Bildschirm anzuzeigen.
- Drücken Sie den Button <Tisch separieren> .
- Drücken Sie in der Liste auf die Artikel, die Sie separieren möchten. Dadurch wird jeweils ein Artikel auf die linke Seite verschoben.
- Drücken Sie den Button <Bar> oder wählen Sie einen anderen Finanzweg, um die separierten Artikel abzurechnen.

6.4.7. Einzelne Artikel auf einen anderen Tisch übertragen

Diese Funktion ist nützlich, wenn Gäste den Tisch wechseln.

	Die Funktion Tisch separieren kann nur ausgeführt werden, wenn zuvor die Artikel des Tisches gebucht wurden. Um die Artikel zu buchen schließen Sie den Tisch, wie im Kapitel „6.4.4. Tisch schließen“ auf Seite 45 beschrieben.

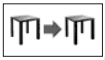
- Öffnen Sie den Tisch, den Sie separieren möchten, wie im Kapitel „6.4.1. Tisch aktivieren“ auf Seite 41 beschrieben.
- Drücken Sie den Button <Zahlung/Teilen>

, um die Zahlungsoberfläche auf dem Bildschirm anzuzeigen.
- Geben Sie die Nummer des Tisches ein, auf den die Artikel umgebucht werden sollen.
- Drücken Sie den Button <Tisch separieren> .
- Wählen Sie die Artikel, die Sie separieren möchten.
- Drücken Sie den Button <Tisch Nr.>

, um die gewählten Artikel zu separieren.

6.4.8. Alle Artikel eines Tisches auf einen anderen Tisch übertragen

- Öffnen Sie den Tisch, den Sie umbuchen möchten, wie im Kapitel „6.4.1. Tisch aktivieren“ auf Seite 41 beschrieben.
- Drücken Sie den Button <Zahlung/Teilen>

, um die Zahlungsoberfläche auf dem Bildschirm anzuzeigen.
- Geben Sie die Nummer des Tisches ein, auf den alle Artikel des Tisches umgebucht werden sollen.
- Drücken Sie den Button <Tisch umbuchen>  , um den Tisch umzubuchen.

6.4.9. Tische einem anderen Bediener übertragen

Ob Sie diese Funktion nutzen können, ist von der Programmierung Ihrer POS S15 abhängig.

Diese Funktion ist nützlich, wenn ein Schichtwechsel stattfindet.

- Öffnen Sie den Tisch, den Sie transferieren möchten, wie im Kapitel „6.4.1. Tisch aktivieren“ auf Seite 41 beschrieben.
- Drücken Sie den Button <Funktionen>

.
- Drücken Sie den Button <Schichtwechsel>

.
- Wählen Sie einen Bediener aus der Liste, um den Tisch auf diesen Bediener zu transferieren.

6.5. Barverkauf

Ob Sie diese Funktion nutzen können, ist von der Programmierung Ihrer POS S15 abhängig.

- Drücken Sie den Button <Barverkauf>

.
- Um Artikel zu buchen drücken Sie in der Artikelauswahl auf die Buttons der gewünschten Artikel.
- Da die Artikel nicht auf einen Tisch gebucht werden, muss sofort bezahlt werden. Drücken Sie den Button <Bar>

, oder für andere Finanzwege <Zahlung/Teilen>

.

6.6. Mit Berichten arbeiten

Ob Sie diese Funktion nutzen können, ist von der Programmierung Ihrer POS S15 und den Benutzerrechten abhängig.

In Berichten können Sie Buchungen auswerten, die im Kassensystem gespeichert wurden.

Mit der Duratec-POS-Software liefert Duratec mehrere Standardberichte. Sie können Berichte anzeigen und drucken.

Mit der Duratec-POS-Software können zwei Berichtsarten erstellt werden: X-Berichte und Z-Berichte. Z-Berichte sind Abschlussberichte, bei denen die Daten aus dem Buchungsspeicher gelöscht werden. X-Berichte sind Zwischenberichte, bei denen die Daten nur abgerufen werden.

6.7. Buchungen stornieren und Artikel zurückbuchen

Fehlerhafte Buchungen können storniert werden.
Wenn ein Kunde Artikel zurückgibt, können diese Artikel zurückgebucht und die zugehörige Rechnung kann korrigiert werden.

Die entsprechenden Benutzerrechte für Stornierungen und die Buchung von Warenrücknahmen können einzelnen Bedienergruppen selektiv zugeordnet werden.

7. Programmierung

ACHTUNG	
	Fehlfunktionen durch fehlerhafte Programmierung. ▶ Verändern Sie die Programmierung nur wenn Sie sich der Auswirkungen absolut sicher sind. ▶ Schüzten Sie die Programmierung und Programmfunktionen durch Passwörter. ▶ Ihr Duratec-Fachhändler unterstützt Sie bei Fragen zur Programmierung oder programmiert das Kassensystem nach Ihren Wünschen.

Um in die Programmierung zu gelangen, müssen Sie sich als Programmierer an der POS S15 anmelden, wie im Kapitel „6.2. An der POS S15 an- und abmelden“ auf Seite 31 beschrieben.

	Im Auslieferungszustand hat nur der Bediener mit der Bedienernummer 99 Programmierer-Berechtigungen. Der Bediener 99 kann nicht gelöscht werden. Sie können das Passwort (9999) für den Bediener 99 im Menü ‹Stammdaten: Edit.› ändern.

Sobald Sie sich als Programmierer angemeldet haben, erscheint das Programmiermenü.

	Die in diesem Abschnitt erwähnten Buttons sind im Kapitel „13. Icons“ auf Seite 68 abgebildet.

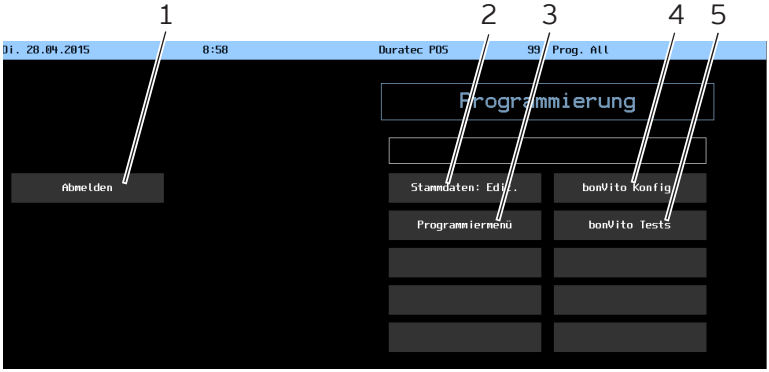


Abb. 17: Programmierung

Pos.	Benennung	Beschreibung
1	Abmelden	Abmeldung des aktiven Bedieners
2	Stammdaten: Editieren	Anlage und Änderung von Stammdaten
3	Programmiermenü	Allgemeine Kasseneinstellungen. Ihr Duratec-Fachhändler unterstützt Sie bei Fragen zur Programmierung oder programmiert das Kassensystem nach Ihren Wünschen.
4	bonVito Konfig.	Konfiguration von bonVito (www.bonvito.net),
5	bonVito Tests	Test von bonVito.

7.1. Stammdaten editieren

Dieser Abschnitt erläutert Ihnen das Editieren der Stammdaten anhand eines Beispiels in der Artikelanlage (Pommes frites, Ketchup, Mayonnaise und Cola 0,33l).
Um die grundlegenden Prinzipien zu verdeutlichen, werden die notwendigen Grundeinstellungen erläutert.

- Wählen Sie den Menüpunkt „Stammdaten: Editieren“. Es öffnet sich der Programmiermodus.

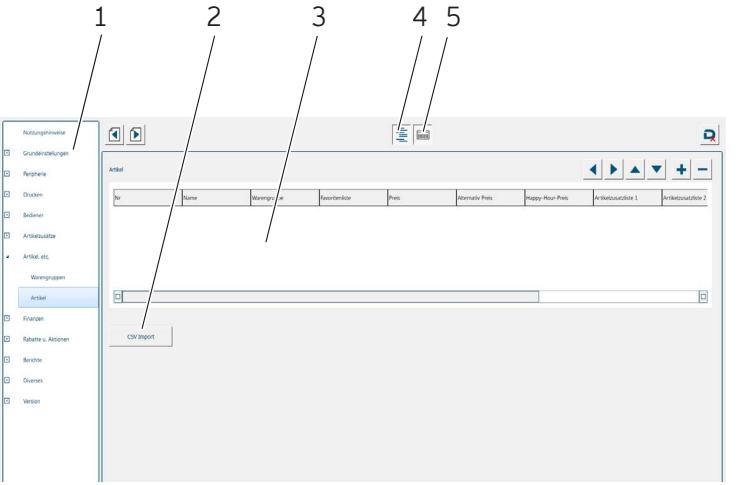


Abb. 18: Programmiermodus

Pos.	Benennung	Beschreibung
1	Navigationsbereich	Eingabemenü auswählen
2	CSV-Import	Datenimport über Textdatei. Wenden Sie sich bitte an Ihren Duratec-Fachhändler.
3	Eingabebereich	Dateneingabe
4	Navigationsbereich ein/ausschalten	
5	Bildschirmtastatur ein/ausschalten	

7.1.1. Warengruppe anlegen

Für dieses Beispiel sollen die Warengruppen „Getränke“ und „Fastfood“ angelegt werden.

- Wählen Sie im Navigationsbereich <Artikel, etc.>.

Der Navigationsbereich unter „Artikel, etc.“ wird nun erweitert und im Eingabebereich wird eine Erklärung zu diesen Punkten angezeigt.

- Um Warengruppen anzulegen, wählen Sie <Warengruppen> im Navigationsbereich oder den Button <Seite vor> .
- Um eine neue Warengruppe anzulegen, drücken Sie den Button <Neuer Satz> .
- Tragen Sie in der Spalte „Name“ den Namen der Warengruppe ein.
- Drücken Sie in der Spalte „Hauptgruppe“ auf den Eintrag <0-(keiner).
- Drücken Sie auf den nach unten zeigenden Pfeil .
- Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus dem Dropdown-Menü.
- Gehen Sie entsprechend vor, um den gewünschten Steuersatz zu programmieren.

7.1.2. Artikel anlegen

- Um Artikel anzulegen, wählen Sie <Artikel> im Navigationsbereich oder den Button <Seite vor> .
- Legen Sie einen neuen Satz an, indem Sie auf den Button <Neuer Satz> drücken.
- Tragen Sie in der Spalte „Name“ „Pommes frites“ ein.
- Drücken Sie in der Spalte „Warengruppe“ auf den Eintrag <0-(keiner).
- Drücken Sie auf den nach unten zeigenden Pfeil.
- Wählen Sie den gewünschten Eintag aus dem Dropdown-Menü.
- Geben Sie einen Preis an.
- Legen Sie in gleicher Weise den Artikel „Cola 0,33“ an.

	Bei Getränken bietet es sich an, die Menge anzugeben.

7.1.3. Artikelzusätze anlegen

- Um Beilagen, Gararten oder andere Artikelzusatzinformationen anzulegen, wählen Sie ‹Artikelzusätze› im Navigationsbereich.
- Um einen neuen Satz anzulegen, drücken sie auf den Button ‹Neuer Satz› .
- Tragen Sie in der Spalte „Name“„Ketchup“ ein.
- Tragen Sie in der Spalte „Preis“ den Preis ein.
- Wählen Sie in der Spalte „In Zusatz-Auswahl“ den Eintrag „Ja“.
- Gehen Sie entsprechend vor, um den Artikelzusatz „Mayonnaise“ anzulegen.

7.1.4. Artikelzusatzlisten anlegen

- Um die Artikelzusatzliste anzulegen, wählen Sie ‹Artikelzusatzlisten› im Navigationsbereich oder den Button ‹Seite vor› .
- Um einen neuen Satz anzulegen, drücken sie auf den Button ‹Neuer Satz› .
- Tragen Sie in der Spalte „Name“„Soßen“ ein.
- Wählen Sie unter „Artikelzusatz 1“ bzw. „Artikelzusatz 2“ jeweils eine der angelegten Artikelzusätze aus.

7.1.5. Artikelzusatzliste zuordnen

Damit bei der Buchung von Pommes frites auch die Soßen angeboten werden, ordnen Sie diesem Artikel die entsprechende Artikelzusatzliste zu.

- Wählen Sie ‹Artikel› im Navigationsbereich.
- Scrollen Sie die Artikelliste herunter bis der Artikel „Pommes frites“ erscheint.
- Scrollen Sie nach rechts bis zur Spalte „Artikelzusatzliste 1“.
- Aktivieren Sie das Dropdown-Menü für die Auswahl der Artikelzusatzliste, indem Sie auf die entsprechende Zelle drücken.
- Wählen Sie Artikelzusatzliste „Soßen“.

7.1.6. Daten speichern

Um Ihre Änderungen zu speichern, wählen Sie den Button ‹Programmiermodus beenden› und anschließend den Button ‹Beenden mit Speicherung der Änderungen› .

Nun können Sie in der Registrieroberfläche die programmierten Artikel buchen. Wenn Sie Pommes frites buchen, werden direkt nach der Buchung die Soßen in einem Auswahlfenster angezeigt. Wenn keine Soße hinzugebucht werden soll, kann das Fenster ohne Auswahl geschlossen werden.

8. Service und Wartung

8.1. Reinigung

⚠ GEFAHR	
	Tödlicher Stromschlag durch eindringende Flüssigkeiten ▶ Duratec POS S15 und Netzteil nicht öffnen. ▶ Nehmen Sie die POS S15 vor Reinigungsmaßnahmen außer Betrieb wie im Kapitel „10. Außerbetriebnahme“ auf Seite 64 beschrieben.

8.1.1. Gehäuse und Bildschirm reinigen

ACHTUNG	
	Zu aggressive Reinigungsmittel können die Gehäuseoberflächen beschädigen. ▶ Verwenden Sie für die Reinigung kein Scheuerpulver und keine kunststofflösenden Reinigungsmittel. ▶ Reinigen Sie die Gehäuseoberfläche der Geräte bei Bedarf mit einem weichen, fusselfreien Tuch. Bei stärkerer Verschmutzung können Sie das Tuch mit Wasser oder einem rückstandsfreien, milden Reinigungsmittel leicht anfeuchten.

8.1.2. Kontakte reinigen

Reinigen Sie die Kontakte der POS S15 bei Bedarf mit einem Wattestäbchen ohne Druck anzuwenden.

8.2. Wartung

Ansprechpartner für Wartungsarbeiten an der POS S15 ist Ihr Duratec-Fachhändler.

8.3. Kundenservice kontaktieren

⚠ GEFAHR	
	Tödlicher Stromschlag durch unsachgemäße Reparaturen. Einige Bauteile können hohe Restspannungen enthalten, die sich bei Berührung entladen. ▶ Wenden Sie sich an Ihren Duratec-Fachhändler, wenn Kassensystemkomponenten beschädigt sind.

9. Störungen, mögliche Ursachen und deren Beseitigung

Störungen	Mögliche Ursachen	Beseitigung
Die POS S15 lässt sich nicht einschalten.	Der Stecker des Netzteils ist nicht in eine Steckdose eingesteckt, an der Spannung anliegt.	Stecken Sie den Schutzkontaktstecker des Netzteils in eine Steckdose, an der Spannung anliegt.
	Der Stromleitungsstecker des Netzteils ist nicht in den Stromanschluss der POS S15 gesteckt.	Stecken Sie den Stromleitungsstecker des Netzteils in den Stromanschluss der POS S15.
	Die Duratec-POS-Software hat eine Fehlfunktion.	Starten Sie die POS S15 neu, wie im Kapitel „6.1.3. POS S15 neu starten“ auf Seite 31 beschrieben.
	Das POS S15 Kassensystem ist defekt.	Kontaktieren Sie Ihren Duratec-Fachhändler.
Das POS S15 Kassensystem reagiert nicht auf Ihre Eingaben.	Der angemeldete Bediener hat nicht die Bedienerechte, um die gewünschte Funktion auszuführen.	Kontaktieren Sie Ihren Duratec-Fachhändler.
Das POS S15 Kassensystem reagiert nicht auf Ihre Eingaben.	Der Touchscreen ist nicht kalibriert.	Kontaktieren Sie Ihren Duratec-Fachhändler.

Störungen	Mögliche Ursachen	Beseitigung
	Die Duratec-POS-Software hat eine Fehlfunktion.	Starten Sie die POS S15 neu, wie im Kapitel „6.1.3. POS S15 neu starten“ auf Seite 31 beschrieben.
	Die Programmierung des POS S15 Kassensystems ist fehlerhaft.	Kontaktieren Sie Ihren Duratec-Fachhändler.
	Der Touchscreen ist defekt.	Kontaktieren Sie Ihren Duratec-Fachhändler.
	Das POS S15 Kassensystem ist defekt.	Kontaktieren Sie Ihren Duratec-Fachhändler.
Das POS S15 Kassensystem zeigt nichts auf dem Display an.	Die Duratec-POS-Software hat eine Fehlfunktion.	Starten Sie die POS S15 neu, wie im Kapitel „6.1.3. POS S15 neu starten“ auf Seite 31 beschrieben.
	Der Bildschirmschoner ist aktiv.	Berühren Sie den Touchscreen mit dem Finger oder dem Touchstift.
	Das POS S15 Kassensystem ist defekt.	Kontaktieren Sie Ihren Duratec-Fachhändler.
Das POS S15 Kassensystem verarbeitet andere Eingaben, als auf dem Touchscreen eingegeben werden.	Der Touchscreen ist nicht kalibriert.	Kontaktieren Sie Ihren Duratec-Fachhändler.
	Der Touchscreen ist defekt.	Kontaktieren Sie Ihren Duratec-Fachhändler.

Störungen	Mögliche Ursachen	Beseitigung
Die Tonwiedergabe des POS S15 Kassensystems funktioniert nicht.	An den Audioanschluss sind Lautsprecher angeschlossen, jedoch ist die Lautstärke zu gering eingestellt.	Entfernen Sie die Lautsprecher oder verstärken Sie die Lautstärke an den Lautsprechern.
	Die Lautsprecher oder der Audioanschluss sind defekt.	Kontaktieren Sie Ihren Duratec-Fachhändler.
Das Bedienerschloss des POS S15 Kassensystems funktioniert nicht.	Der Stecker des Bedienerschlosses ist nicht in den Bedienerschloss-Anschluss gesteckt.	Stecken Sie den Stecker des Bedienerschlosses in den Bedienerschloss-Anschluss.
	Das Bedienerschloss oder der Bedienerschloss-Anschluss sind defekt.	Kontaktieren Sie Ihren Duratec-Fachhändler.

10. Außerbetriebnahme

- Drücken Sie kurz den Ein- und Austaster, um die POS S15 auszuschalten.

Abb. 19: POS S15 ausschalten

- Ziehen Sie den Schutzkontaktstecker des Netzkabels aus der Steckdose.
- Ziehen Sie alle Kabel, die an die POS S15 angeschlossen sind, bis auf das Kabel des Bedienerschlosses und das des Stromleitungssteckers.

ACHTUNG	
	Beschädigung des Displays oder des Gehäuses durch scharfkantige Gegenstände. ▶ Entfernen Sie alle Gegenstände von der Ablagefläche.

- Legen Sie die POS S15 auf eine weiche, stabile, ebene und ausreichend große Fläche.

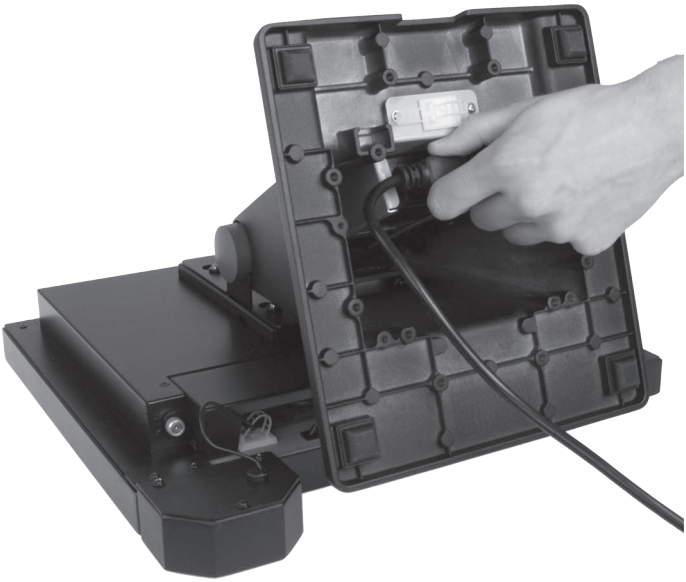


Abb. 20: Netzkabelstecker ziehen

- Ziehen Sie den Netzkabelstecker des Netzkabels aus der Netzkabelbuchse des Netzteils.
- Verpacken Sie die POS S15 und das Netzkabel in die Originalverpackung.
- Lagern Sie die POS S15 in einem Raum, in dem die Temperatur zwischen -10 bis 50 °C beträgt.

11. Entsorgung

Richtlinie 2012/19/EU (WEEE)

Elektro- und Elektronik-Altgeräte, dürfen nicht im Hausmüll entsorgt werden.
Die Vectron Systems AG nimmt von ihr hergestellte und in ihrem Auftrag hergestellte gewerblich genutzte Elektro- und Elektronik-Altgeräte zurück. Sie entsorgt die Elektro- und Elektronik-Altgeräte ordnungsgemäß.

Die gesetzliche Rücknahmepflicht gilt für Geräte, die nach dem 13. August 2005 in Verkehr gebracht wurden. Abweichend davon erweitert die Vectron Systems AG die Rücknahme auf alle Geräte, die seit dem 1. Januar 2004 in Verkehr gebracht wurden.

Senden Sie die von der Vectron Systems AG hergestellten und in ihrem Auftrag hergestellten Elektro- und Elektronik-Altgeräte und deren Zubehör in der Originalverpackung mit dem Vermerk „Altgeräteentsorgung“ frei Haus an die Vectron Systems AG.

WEEE-Reg.-Nr. DE 91733199

12. Glossar

Begriff	Definition
Button	Schaltfläche, die im Kassensystem programmiert wird und Befehle auslöst.
Finanzweg	Methode, um eine Rechnung abzuschließen. Finanzwege sind zum Beispiel die Barzahlung und die Kreditkartenzahlung.
Flashspeicher	Speicher, in dem Daten auch nach dem Abschalten der Spannungsversorgung erhalten bleiben.
Icon	Im Deutschen meist als Symbol bezeichnet, ist ein Icon eine Grafik, die auf einer Benutzeroberfläche angezeigt wird. Über Icons werden durch Berühren oder Klicken Funktionen der Duratec-POS-Software aufgerufen.
Liquid Crystal Display (LCD)	Bildschirm, der aus Flüssigkristallen besteht.
Point Of Sale (POS)	Ort, an dem etwas verkauft wird. In diesem Zusammenhang Kassenplatz.
Thin Film Transistor (TFT)	Elektronisches Bauteil zur Steuerung von Bildschirmen.
Tischserver	Kassensystem, das im Kassennetzwerk die zentrale Tischverwaltung übernimmt.
Touchscreen	Berührungsempfindlicher Bildschirm mit Eingabefunktion per Finger oder Touchstift direkt am Bildschirm.
X-Bericht	Zwischenbericht, bei dem die Daten nicht aus dem Buchungsspeicher gelöscht werden.
Z-Bericht	Abschlussbericht, bei dem die Daten aus dem Buchungsspeicher gelöscht werden.

13. Icons

Icon	Bedeutung
	Duratec-Logo
	Bediener
	Escape
	Enter
	Faktor
	Clear
	Bar
	Tisch separieren
	Tisch umbuchen
	Knoten im Navigationsbereich (geschlossen)
	Knoten im Navigationsbereich (offen)
	Fehler

Icon	Bedeutung
	Normales Warten
	Laden
	Seite zurück
	Seite vor
	Navigationsbaum ein-/ausblenden
	Virtuelle Tastatur ein/ausblenden
	Zelle nach links
	Zelle nach rechts
	Zelle nach oben
	Zelle nach unten
	Neuer Satz
	Satz löschen

Icon	Bedeutung
	Beenden mit Speicherung der Änderungen
	Beenden ohne Speicherung der Änderungen
	Abbrechen (ohne Beenden des Programms)
	Programmiermodus beenden

14. EU-Konformitätserklärung

Hersteller	Vectron Systems AG Willy-Brandt-Weg 41 D-48155 Münster
Geräteart	Stationäres Kassensystem
Typenbezeichnung	**Duratec POS S15**

Der Hersteller erklärt, dass das oben bezeichnete Produkt bei bestimmungsgemäßer Verwendung den grundlegenden Anforderungen der Richtlinien 2014/30/EU und 2014/35/EU entspricht.

Angewendete Normen:

- EN 55022:2006 + A1:2007
- EN 55024:1998 + A1:2001 + A2:2003
- EN 60950-1:2006
- EN 61000-3-2:2006
- EN 61000-3-3:2008

Münster, den 30.03.2015

Jens Reckendorf
Mitglied des Vorstands

Thomas Stümmler
Mitglied des Vorstands

15. Zubehör

An dieser Stelle möchten wir Sie auf das Zubehör aufmerksam machen, das Sie für die POS S15 erwerben können. Weitere Informationen und die technischen Daten zum Zubehör finden Sie im Internet unter www.duratec-systems.de.

Für Fragen zu unseren Produkten wenden Sie sich bitte an Ihren Duratec-Fachhändler.

15.1. Touchpens

15.1.1. Touchpen

Mit dem Touchpen können Sie Daten über den Touchscreen der POS S15 eingeben. Der Touchpen besteht aus Kunststoff.

Abb. 21: Touchpen

15.1.2. Vectron Touchpen

Mit dem Touchpen können Sie Daten über den Touchscreen der POS S15 eingeben. Der Touchpen besteht aus Kunststoff.

Abb. 22: Vectron Touchpen

15.1.3. Multifunktions-Touchpen

Mit dem Multifunktions-Touchpen können Sie Daten über den Touchscreen der POS S15 eingeben. Im Multifunktions-Touchpen ist eine Kugelschreibermine integriert. Durch Drehen der Gehäusehülse können Sie zwischen der Schreib- und Touchfunktion wechseln.

Abb. 23: Multifunktions-Touchpen

15.2. Wandhalterung

Mit der optional erhältlichen Wandhalterung ist es möglich, die POS S15 an eine Wand zu montieren.

Abb. 24: Wandhalterung

16. Weitere Duratec-Produkte

16.1. Duratec Control

Die Software Duratec Control ist eine Windows©-PC-Servicesoftware, mit welcher Sie die Programmierung des Kassensystems komfortabel von einem PC aus vornehmen können. Zusätzlich stehen Servicefunktionen wie Datensicherung, Datenwiederherstellung und Fernwartung zur Verfügung. Optional kann die Software per Zusatzlizenz um ein Berichtswesen erweitert werden. Weitere Informationen zu Duratec Control entnehmen Sie bitte dem dazugehörigen Datenblatt.

16.2. Mobile App

Die „Duratec MobileApp“ ergänzt stationäre Duratec-Kassensysteme um professionelle Möglichkeiten zur mobilen Bestellerfassung, Tischverwaltung und Abrechnung in der Gastronomie.
Erweitern Sie die Möglichkeiten Ihres Duratec Kassensystems um mobiles Bestellen, mobile Tischauswahl, mobilen Finanzabschluß. Alles was sie dazu benötigen ist die Duratec MobileApp und ein oder mehrere iPodTouch, iPhone, iPadMini Geräte.